

## Verein Förderung erneuerbarer Energien Interlaken

Der **1991** gegründete Verein mit gut 20 Mitgliedern, bezweckt die Förderung und den Bau landschaftsschonender Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien und deren rationelle Nutzung.

Der Verein baute 1992 seine erste und damals höchstgelegene, netzgekoppelte Fotovoltaik-Anlage Europas an der Fassade der Zwischenstation **Birg** der Schilthornbahn.

Von Beginn an wurden – über ein Monitoring-Projekt der Hochschule für Technik und Informatik der Berner Fachhochschule - Messdaten erfasst.

( [www.pvtest.ch](http://www.pvtest.ch) > Photovoltaik Anlage Birg )

*Durch die senkrechte Anordnung vergeht seit 1992 praktisch kein Tag ohne Sonnen-Ertrag in Form von Strom. Die Einstrahlung ist hoch und es bleibt auch im Winter kein Schnee auf den Paneelen liegen. Im Winterhalbjahr wird zudem mehr Energie produziert als im Sommerhalbjahr. Die Anlage kostete damals rd. Fr. 18.-/Wp, bei Neuanlagen im 2016 waren es noch 1.80/Wp.*

Der Verein initiierte auch den Bau des Kleinwasserkraftwerks **Axalp** zur Gewinnung elektrischer Energie durch die Turbinierung des Trinkwassers.

Weiter unterstützte der Verein den Bau von **über einem Dutzend** Solaranlagen im Oberland-Ost (u. a. PV-Anlage beim Ostabschluss Stadthausplatz Unterseen) und engagiert sich nach wie vor an Anlässen zur Förderung erneuerbarer Energien.

Kontaktadressen:

Roland Burn  
Lindenallee 36  
3800 Interlaken

Roman Schneider  
Helvetiastrasse 20  
3800 Unterseen